



JUGENDFEUERWEHR INGELN-OESSELSE SIEGT BEIM STADTPOKAL

Veröffentlicht am 13.06.2016 um 10:41 von Redaktion LeineBlitz

Eine andere Art des Stadtpokals fand in diesem Jahr innerhalb der Kinder- und Jugendabteilungen der vier Laatzener Ortsfeuerwehren des Stadtgebietes statt. Nicht in mehreren Disziplinen auf einem Sportplatz maßen sich die insgesamt 16 Gruppen, sondern an etlichen Stationen im Rahmen einer Fußgängerrallye durch die Stadtteile Laatzen-Mitte und Rethen.. Bei insgesamt zehn Spielen stellten die Jungen und Mädchen ihr Geschick und ihr gutes Augenmaß dabei unter Beweis. Gegen 10 Uhr starteten die Gruppen alle zehn Minuten in Laatzen. Direkt am Laatzener Feuerwehrhaus sollte der Inhalt eines Glases, gefüllt mit unzähligen Süßigkeiten, geschätzt werden. Draußen auf der Wiese fand eher ein Spiel für die Die Sieger der Gruppe 2 der Jugendfeuerwehr Ingelnweiblichen Mitglieder statt: Mehrere Meter lange Schläuche mussten geflechtet werden. Mit den Haaren Wettbewerb. oder Gummis an der Hand bestimmt eine leichte



Oesselse zeigt stolz den Pokal für den gewonnenen

Aufgabe, aber mit C-Schläuchen von 15 Metern Länge war die Aufgabe gar nicht so leicht. Manche Gruppe schaffte gar keine richtige "Flechterei" und manche der Jugendlichen sogar fast alle der geforderten Anzahl von 40 "Knoten". Bei einer weiteren Station waren zehn Gegenstände des Feuerwehralltags verdeckt, mit der Hand mussten diese ertastet und erkannt werden. An der Albert-Einstein-Schule galt es mehrere leere Colakisten waagerecht unter Spannung zu stapeln, sehr oft polterten die Kisten unter lautem Getöse herunter. Mit sechs Kisten bewegte sich die Gruppe von fünf Kinder nahe des Steinfeldes weiter, indem immer eine Kiste nach vorne durchgegeben werden musste. Die ganzen Spiele wurden unter Aufsicht von "Schiedsrichtern" und unter Zeitdruck gemessen. Am Ende gab es eine lange Liste von Punkten. Zur Siegerehrung gegen 17 Uhr hinter dem Rethener Feuerwehrhaus in der Braunschweiger Straße konnte Stadtjugendfeuerwehrwart Bernd Uhlenwinkeln neben dem stellvertretenden Bürgermeister Ernesto Nebot auch Ortsbürgermeisterin Helge Büschking, Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald und Silke Pohl von der Verwaltung begrüßen. In kurzen Grußworten lobten die Redner das Engagement der Jugendlichen innerhalb der Stadtfeuerwehr Laatzen. "Ich bin froh, dass wir die Feuerwehr haben und hier sehe ich unsere Zukunft stehen", sagte Nebot. Stadtbrandmeister Osterwald lobte das große Durchhaltungsvermögen der Kinder: "Die weite Strecke habt ihr gut gemeistert und außerdem war die Veranstaltung eine gute Werbung für die Feuerwehr". Nach den Grußworten fand die Siegerehrung statt. Bei den Kinderabteilungen siegte Ingeln-Oesselse "Gruppe Blau" mit 1585 Punkten, gefolgt von Gleidingen "Gruppe Orange" und Laatzen "Gruppe Rot". Auch bei der Jugendabteilung kommt der Sieger aus dem Doppeldorf: Es siegte die "Gruppe 2 Ingeln-Oesselse" mit 1485 Punkten gefolgt von "Rethen I" und "Rethen II".